

An die Spötter.

Die ihr herzlos Brüder meistert,
Mehr euch selbst als And're liebt,
Euch für And're nie begeistert,
Fremdes Glück zur Seite schiebt;

Nach Frivolem gerne haschet,
Unbefriedigt immer seid,
Von verbot'ner Frucht gern naschet,
Und allein euch glaubt gescheit:

Spottet nur, wo And're klagen,
Wo der Fromme Gott vertraut!
Euch wird's schlechte Früchte tragen,
Aufgepaßt, wohl aufgeschaut!

Unabwendbar naht die Stunde,
Wo den Hohn auch ihr bereut,
Blickt nur um euch in der Stunde,
Wer ist's, der der Welt gebeut?!

Wer beherrscht Tod und Leben,
Wer ist's, der beständig wacht?!
Wer macht Fels und Meere heben,
Wer schuf Licht und wer die Nacht?

Alles mahnt uns: Gott zollt Ehre,
Ihm, dem Herrn des Himmelsdoms,
Herrn der Erde, Herrn der Meere,
Und dem Schöpfer des Atoms!